Paritätische Kommission Netzinfrastruktur-Branche
Monbijoustrasse 33, c/o syndicom, Postfach, 3001 Bern
vollzug@syndicom.ch – Tel. 0041 (0) 58 817 18 16, Fax 0041 (0) 58 817 18 17

Berechnung Stundenlohn gemäss PK-Entscheid vom 4.9.2018 *– Aktualisierte Version vom 26.9.18*

Grundsatz: Der Jahreslohn eines im Stundenlohn angestellten Mitarbeitenden ist gemäss Art. 5.2. des GAV bei gleicher Lohnkategorie und gleichen Anstellungsprozenten gleich hoch, wie der eines Mitarbeitenden, der im Monatslohn angestellt ist.

Mitarbeitende mit ***25 Tagen Ferien- und 8 Tagen Feiertagsanspruch*** haben bei einer Jahresarbeitszeit von 2184 Stunden (52 x 42 Stunden) Anspruch 210 Std. Ferien (25 Tage Ferien x 8.4 Std.) und 67.2 Std. Feiertage (8 Feiertage x 8.4 Std.), sodass ***1906.8 Std. effektive Jahresarbeitszeit*** verbleiben.

Mitarbeitende mit ***30 Tagen Ferien- und 8 Tagen Feiertagsanspruch*** haben bei einer Jahresarbeitszeit von 2184 Stunden Anspruch 252 Std. Ferien (30 Tage Ferien x 8.4 Std.) und 67.2 Std. Feiertage, sodass ***1864.8 Std. effektive Jahresarbeitszeit*** verbleiben.

Es folgt:

- Bruttostundenlohn inkl. Ferien-/Feiertage, ohne 13. Monatslohn = Monatslohn x 12 ÷ effektive Jahresarbeitszeit
- Bruttostundenlohn inkl. Ferien-/Feiertage und inkl. 13. Monatslohn = Monatslohn x 13 ÷ effektive Jahresarbeitszeit

Um die Bruttostundelöhne exkl. Ferien-/Feiertagszuschlag zu berechnen müssen folgende prozentuale Abzüge von diesem Bruttostundenlohn gemacht werden:

- - 10.64% bei 25 Tagen Ferienanspruch (25 ÷ (260-25))
- - 13.04% bei 30 Tagen Ferienanspruch (30 ÷ (260-30))
- - 3.17%* für 8* Tage Anspruch auf Feiertage (8 ÷ (260-8)) → * die Zahl der gesetzlichen Feiertage variiert je nach Kanton

Beispiel mit 4000.- Monatslohn und 25 Tagen Ferienanspruch:

Brutto-Std.-Lohn inkl. Ferien/Feiertage, *inkl.* 13. ML	= 4000.- x 13 ÷ 1906.8	= 27.27	
Brutto-Std.-Lohn inkl. Ferien/Feiertage, *ohne* 13. ML	= 4000.- x 12 ÷ 1906.8	= 25.17	**A**
➔ *10.64 % + 3.17 %* für 25 Ferientage und 8 Feiertage**	*= 13.81 %*		
Brutto-Std.-Lohn exkl. Ferien/Feiertage, ohne 13. ML	= **A** / (100% + 13.81 %)	= 22.12	**B**
+ % für 25 Tage Ferien	+ 10.64 %	+ 2.35	
+ % für 8 Feiertage*	+ 3.17 %*	+ 0.70	
Brutto-Std.-Lohn inkl. Ferien/Feiertage, ohne 13. ML		= 25.17	**A**
Brutto-Std.-Lohn exkl. Ferien/Feiertage, inkl. 13. ML (Basis für Zulagenberechnung)	= **B** x 108.33%	= 23.96	**C**

Beispiel mit 4000.- Monatslohn und 30 Tagen Ferienanspruch:

Brutto-Std.-Lohn inkl. Ferien/Feiertage, *inkl.* 13. ML	= 4000.- x 13 ÷ 1864.8	= 27.89	
Brutto-Std.-Lohn inkl. Ferien/Feiertage, *ohne* 13. ML	= 4000.- x 12 ÷ 1864.8	= 25.74	**A**
➔ *13.04 % + 3.17 %* für 30 Ferientage und 8 Feiertage**	*= 16.22 %*		
Brutto-Std.-Lohn exkl. Ferien/Feiertage, ohne 13. ML	= **A** / (100 % + 16.22 %)	= 22.15	**B**
+ % für 30 Tage Ferien	+ 13.04 %	+ 2.89	
+ % für 8 Feiertage*	+ 3.17 %*	+ 0.70	
Brutto-Std.-Lohn inkl. Ferien/Feiertage, ohne 13. ML		= 25.74	**A**
Brutto-Std.-Lohn exkl. Ferien/Feiertage, inkl. 13. ML (Basis für Zulagenberechnung)	= **B** x 108.33%	= 23.99	**C**

Berechnung der Lohnzulagen

Für die korrekte Berechnung der in den Art. 4.6-4.10 definierten Lohnzulagen (Überzeit, Nachtarbeit, Sonntagsarbeit) ist gemäss den SECO-Ausführungen zum Art. 33 ArGV1 der **Bruttostundenlohn inkl. 13. Monatslohn** (aber exkl. Ferien-/Feiertagszuschlag) als Basisstundenlohn für die Zuschlagsberechnung heranzuziehen, d.h. **B** x 108.33% = **C**.